

# **Bremische Bürgerschaft Stadtbürgerschaft 21. Wahlperiode**

## Anfragen in der Fragestunde 5. Sitzung

### **Anfrage 1: Möglichkeiten der Anzeigenerstattung bei der Polizei Bremen Anfrage der Abgeordneten Marco Lübke, Frank Imhoff und Fraktion der CDU vom 4. Oktober 2023**

Wir fragen den Senat:

1. Wo besteht für Bürgerinnen und Bürger innerhalb der Stadtgemeinde Bremen die Möglichkeit zur persönlichen Anzeigenerstattung bei der Polizei Bremen, und an welchen Wochentagen ist dies zu welchen Uhrzeiten regelmäßig möglich?
2. Nach welcher Maßgabe hat der Senat diese Örtlichkeiten auf die Fläche und die Stadtteile Bremens verteilt, und inwiefern erachtet er die hierdurch gebotene Möglichkeit zur persönlichen Anzeigenerstattung bei der Polizei Bremen, besonders für mobilitätseingeschränkte oder hochbetagte Menschen sowie für Bewohnerinnen und Bewohner in den Randlagen der Stadtgemeinde für auskömmlich?
3. Inwiefern besteht die Möglichkeit, die Anzeigenerstattung bei der Polizei Bremen alternativ auch medienbruchfrei in elektronischer Form zu tätigen?

### **Anfrage 2: Wann ist die Nutzung des ÖPNV wieder für alle Menschen möglich? Anfrage der Abgeordneten Martin Michalik, Michael Jonitz, Frank Imhoff und Fraktion der CDU vom 4. Oktober 2023**

Wir fragen den Senat:

1. Wie hoch ist die Auslastung der Busse und Straßenbahnen der BSAG zu den Stoßzeiten (bitte konkrete Uhrzeiten nennen)?
2. Welche Erkenntnisse liegen vor bezüglich Menschen mit Kinderwagen, Rollatoren, Rollstühlen und so weiter, die aufgrund der Überlastung der angebotenen Busse und Straßenbahnen nicht mehr von diesen mitgenommen und vor sich schließenden Türen stehen gelassen wurden?
3. Welche Maßnahmen ergreift der Senat, um Menschen mit Kinderwagen, Rollatoren, Rollstühlen und so weiter jederzeit die Fahrt im ÖPNV in Zukunft wieder zu ermöglichen?

**Anfrage 3: Auf welchen Feldern will Herr Dr. Bovenschulte in der Stadtgemeinde Bremen Bürokratie abbauen?**

**Anfrage der Abgeordneten Theresa Gröninger, Frank Imhoff und Fraktion der CDU vom 4. Oktober 2023**

Wir fragen den Senat:

1. Welche konkreten Vorschläge zum Bürokratieabbau und zur Planungsbeschleunigung auf kommunaler Ebene sind dem Senat seitens der Bundesregierung im Rahmen des „Deutschland-Pakts“ von Bundeskanzler Olaf Scholz zugegangen, und wie bewertet er diese?
2. Welche konkreten Informations-, Berichts- und Dokumentationspflichten, gesetzlichen und untergesetzlichen Anforderungen sowie Regulierungen von Unternehmen auf kommunaler Ebene hatte Bürgermeister Dr. Andreas Bovenschulte in seiner Regierungserklärung vom 6. September 2023 im Sinn, bei denen er auf „weniger Bürokratie setzen“ will? (Bitte einzeln aufzählen und nicht allgemein beantworten.)
3. Auf welchen dieser Felder plant der Senat bis wann durch welche Maßnahmen mit Unterstützung der ihn tragenden Fraktionen in der Stadtbürgerschaft Bürokratie abzubauen vor dem Hintergrund, dass im Koalitionsvertrag für die 21. Wahlperiode der Bremischen Bürgerschaft die Worte „Bürokratie“ und „Bürokratieabbau“ kein einziges Mal vorkommen?

**Anfrage 4: Wie viele Rechtsstreitigkeiten führen die Bremer Bäder und Frau Baden?**

**Anfrage der Abgeordneten Marco Lübke, Frank Imhoff und Fraktion der CDU vom 4. Oktober 2023**

Wir fragen den Senat:

1. Wie viele Rechtsstreitigkeiten führten sowohl die Bremer Bäder Gesellschaft als auch Frau Baden in ihrer Funktion als Geschäftsführerin persönlich, in der vergangenen Legislaturperiode von 2019 bis 2023, und wie viele davon sind aktuell noch nicht abgeschlossen (bitte getrennt für die Gesellschaft und die Geschäftsführerin sowie für die einzelnen Jahre angeben)?
2. Von wie vielen unterschiedlichen Rechtsanwaltskanzleien wurden die Bremer Bäder GmbH und Frau Baden dabei vertreten, und welche Kosten sind dabei jeweils entstanden?
3. Welche Gründe gab es für die jeweiligen Rechtsstreitigkeiten?

**Anfrage 5: Zustand der urbanen Klein- und Parkgewässer in der Stadt Bremen**  
**Anfrage der Abgeordneten Derik Eicke, Mustafa Güngör und Fraktion der SPD**  
**vom 4. Oktober 2023**

Wir fragen den Senat:

1. Welche Bedeutung haben aus Sicht des Senats die urbanen Klein- und Parkgewässer bei der Bewältigung der Folgen des Klimawandels etwa im Hinblick auf die Aufnahme und Speicherung von Regenwasser, die Abkühlung der Stadt oder die Versorgung der Pflanzen mit Wasser?
2. Wie beurteilt der Senat – insbesondere im Kontext der Entwicklung der Wasserstände in den Sommermonaten der letzten Jahre – den Zustand der urbanen Klein- und Parkgewässer in der Stadt Bremen?
3. Inwieweit finden sich Maßnahmen zum Schutz der urbanen Klein- und Parkgewässer vor einem Austrocknen – sofern geboten – in der Entwicklung des Handlungskonzeptes Parkgewässermanagement wieder?

**Anfrage 6: Angebote für junge Menschen mit Suchtproblemen**  
**Anfrage der Abgeordneten Sahhanim Görgü-Philipp, Franziska Tell,**  
**Dr. Henrike Müller und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**  
**vom 4. Oktober 2023**

Wir fragen den Senat:

1. Welche zusätzlichen Maßnahmen und Angebote für Jugendliche mit Suchtproblemen folgten bisher aus der vor gut einem Jahr vorgelegten SCHULBUS-Studie, und an welchen Schnittstellen wurden Ergänzungen zu den bestehenden Präventions- und Suchtberatungsangeboten vorgenommen?
2. Wie stark werden derzeit die Jugendsuchtberatungsstelle [Esc]ape und die kinder- und jugendpsychiatrische Beratungsstelle KIPSY in Anspruch genommen, und wie lange beträgt die Wartezeit bis zu einer Beratung?
3. In welchem zeitlichen und personellen Umfang arbeiten die Jugendsuchtberatungsstelle [Esc]ape und die kinder- und jugendpsychiatrische Beratungsstelle KIPSY, und wie viele Stellen sind derzeit gegebenenfalls unbesetzt?

**Anfrage 7: Welche Planungen hat der Senat für Windenergieanlagen in Gewerbegebieten?**  
**Anfrage der Abgeordneten Philipp Bruck, Dr. Emanuel Herold, Dr. Henrike Müller**  
**und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**  
**vom 4. Oktober 2023**

Wir fragen den Senat:

1. Wie ist der derzeitige Planungsstand für Windenergieanlagen im Gewerbepark Hansalinie, und wann ist mit einem Abschluss der Planungen zu rechnen?

2. Wie werden sich nach derzeitigem Planungsstand Anzahl und Leistung von Windenergieanlagen im Industrie-Park entwickeln, insbesondere vor dem Hintergrund der Transformation des Stahlwerks?

3. Welche weiteren Planungen in welchen anderen Gewerbegebieten verfolgt der Senat derzeit, um dort Windenergieanlagen zu ermöglichen oder zu errichten?

**Anfrage 8: Wie geht es weiter mit dem Projekt „kitchenfair – Klimagesunde Ernährung in den Kitas und Schulen etablieren“?**

**Anfrage der Abgeordneten Bithja Menzel, Franziska Tell, Dr. Henrike Müller und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 4. Oktober 2023**

Wir fragen den Senat:

1. Wie bewertet der Senat grundsätzlich die bisherige Arbeit des Projektes „kitchenfair – Klimagesunde Ernährung in den Kitas und Schulen etablieren“, und wie konkret hat es zur Qualitätssteuerung und -steigerung hin zu einer nachhaltigen Gemeinschaftsverpflegung in den Schulen beigetragen?

2. Ist sichergestellt, dass der Senat auch nach Ablauf der Projektlaufzeit an den gesetzten Zielen und weiteren aktuellen Herausforderungen der Gemeinschaftsverpflegung festhält?

3. Wie wird die ressortübergreifende Zusammenarbeit bei der Umsetzung des „Aktionsplans 2025 – Gesunde Ernährung in der Gemeinschaftsverpflegung der Stadtgemeinde Bremen“ im Rahmen des Projekts gestaltet und auch zukünftig gesichert?

**Anfrage 9: Fehlende Spielplätze und Sitzgelegenheiten in der Robinsbalje und Oldeoog in Huchting**

**Anfrage der Abgeordneten Sahhanim Görgü-Philipp, Bithja Menzel, Dr. Henrike Müller und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 4. Oktober 2023**

Wir fragen den Senat:

1. Sind in der Robinsbalje und Oldeoog Flächen mit Erbbaurecht belegt, und wenn ja, um welche handelt es sich, und welche Laufzeit haben die Verträge?

2. Falls Erbbaurecht besteht, ist es nach Einschätzung des Senats dennoch möglich, dort Spielplätze und Sitzgelegenheiten für die Anwohner:innen aufzustellen, und wie könnten diese finanziert werden?

3. Falls ein Aufstellen von Spielgeräten dort zurzeit nicht möglich ist, welche Voraussetzungen müssten geschaffen werden, um dort zukünftig Spielplätze und Sitzgelegenheiten aufzustellen?

**Anfrage 10: Welchen Mehrwert haben die sogenannten „Umweltzonen“ noch in Bremen?**

**Anfrage der Abgeordneten Fynn Voigt, Thore Schäck und Fraktion der FDP vom 5. Oktober 2023**

Wir fragen den Senat:

1. Wie haben sich die Luftqualitätswerte in den sogenannten Umweltzonen in Bremen in den letzten fünf Jahren entwickelt, und wo kam es zu Überschreitungen des Jahresmittelwertes beziehungsweise unzulässig häufigen Überschreitungen der Tagesmittelwerte für Feinstaub und Stickstoffdioxid?
2. Wie haben sich die Luftqualitätswerte außerhalb der Umweltzonen im Vergleich zu den Werten innerhalb und im Nahbereich der Umweltzonen entwickelt?
3. In welchen Bereichen würde eine Abschaffung der sogenannten Umweltzonen in Bremen voraussichtlich dazu führen, dass sich die Luftqualität vor Ort massiv verschlechtert beziehungsweise dass die gesetzlichen Grenzwerte nicht mehr eingehalten werden können?

**Anfrage 11: Gewährleistung der Arbeit von Seniorenbegegnungszentren in der Stadt Bremen**

**Anfrage der Abgeordneten Kerstin Eckardt, Frank Imhoff und Fraktion der CDU vom 10. Oktober 2023**

Wir fragen den Senat:

1. Mit welchen Maßnahmen wird der Senat die Qualität und Quantität der Angebote und Öffnungszeiten aller Seniorenbegegnungstreffs/Seniorenbegegnungszentren angesichts der aktuellen Kostensteigerungen (Inflation, Tarifsteigerungen) sichern?
2. Bis zu welchem Anteil decken derzeit die staatlichen Zuwendungen die Kosten der Einrichtungen, wie hoch ist demzufolge der von Besucherinnen und Besuchern und Nutzerinnen und Nutzern zu finanzierende Anteil?
3. Welche Stellungnahme gibt die Sozialsenatorin zu den Verweisen der Vertreterinnen und Vertreter der Seniorenbegegnungszentren ab, dass Leistungs- und Zuwendungskürzungen für ihre Einrichtungen vermehrt dazu führen, dass Menschen eher in Seniorenpflegeheimen untergebracht werden müssen, weil aktivierende Angebote wegfallen?

**Anfrage 12: Mobilfunkmast an der Lerchenstraße in Bremen-Nord**

**Anfrage der Abgeordneten Hartmut Bodeit, Frank Imhoff und Fraktion der CDU vom 10. Oktober 2023**

Wir fragen den Senat:

1. Wie ist der aktuelle Stand der Einrichtung eines Mobilfunkmastes an der Lerchenstraße?

2. Aus welchen Gründen wurde der Standort an der Lerchenstraße und nicht alternative Standorte für das Vorhaben gewählt, um unter anderem die Versiegelung zu vermeiden?
3. Wie bewertet das Umweltressort das Vorhaben aus Umwelt-, Natur- und Artenschutzsicht unter anderem mit Hinblick auf die Versiegelung sowie eine mögliche Erschwerung des Zugangs von manchen Tieren, zum Beispiel von geschützten Amphibien, zu ihren Laichgebieten?

### **Anfrage 13: „Ghostbikes“ in Bremen**

**Anfrage der Abgeordneten Michael Jonitz, Frank Imhof und Fraktion der CDU vom 10. Oktober 2023**

Wir fragen den Senat:

1. Wie und auf welcher rechtlichen Grundlage wird mit „Ghostbikes“ (Geisterrad) in Bremen umgegangen?
2. Wie bewertet der Senat grundsätzlich die Idee hinter den „Ghostbikes“?
3. Welche landes- und/oder bundesrechtlichen Änderungen sind erforderlich, um „Ghostbikes“ im Straßenverkehr zu legalisieren?

### **Anfrage 14: Auslaufende Sozialbindungen am Niedersachsendamm**

**Anfrage der Abgeordneten Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und Fraktion DIE LINKE vom 10. Oktober 2023**

Wir fragen den Senat:

1. Wie viele Belegbindungen für Sozialwohnungen im Niedersachsendamm 42 bis 60 laufen in 2023 und in 2024 aus, und wie viele Menschen sind davon betroffen?
2. Erwägt der Senat die Verlängerung der auslaufenden Belegbindungen, wenn nein warum nicht?
3. Erwägt der Senat das Erlassen einer sozialen Erhaltungssatzung/Milieuschutzsatzung für das Gebiet?

**Anfrage 15: Wie viele Anzeigen von illegalen Müllablagerungen gab es bislang in Bremen?**

**Anfrage der Abgeordneten Hartmut Bodeit, Frank Imhoff und Fraktion der CDU vom 13. Oktober 2023**

Wir fragen den Senat:

1. Wie viele Straf- und Ordnungswidrigkeitenverfahren in Fällen von illegaler Müllablagerung wurden in den Jahren 2018 bis heute (Stichtag 30. September 2023) in der Stadtgemeinde Bremen jeweils eingeleitet, und wie viele davon wurden eingestellt (bitte für jedes Jahr angeben)?
2. Wie viele dieser Verfahren wurden erfolgreich abgeschlossen und welche Summe konnte somit durch die Bußgelder beziehungsweise Geldstrafen jährlich in Bremen eingetrieben werden (bitte für jedes Jahr aufführen)?
3. Wofür wurden die in diesem Zusammenhang eingetriebenen Gelder sodann verwendet?

**Anfrage 16: Rückerstattung der Wohngeldkosten durch den Bund**

**Anfrage der Abgeordneten Sigrid Grönert, Dr. Oguzhan Yazici, Frank Imhoff und Fraktion der CDU vom 23. Oktober 2023**

Wir fragen den Senat:

1. Inwiefern erschwert die Arbeitsanweisung für eine stark vereinfachte und dadurch schnellere Bearbeitung der vor dem 14. August 2023 eingereichten gut 7 500 Wohngeldanträge die Abrechnung mit dem Bund und somit die hälftige Rückerstattung der in Bremen ausgezahlten Beträge (bitte die erwartbare Höhe des durch den Bund zu erstattenden Betrages benennen)?
2. Welche Kriterien und Fristen müssen für eine korrekte Abrechnung mit dem Bund eingehalten werden und wird die Wohngeldstelle diese einhalten können, ohne einen erneuten Bearbeitungsstau zu riskieren?
3. Plant die Bremer Wohngeldstelle dem Bund eine korrekte Abrechnung laut Wohngeldgesetz (WoGG) für das Jahr 2023 vorzulegen, und inwiefern könnte eine komplette Rückerstattung an Bremen gefährdet sein?

**Anfrage 17: Straftaten auf dem Hillmannplatz**

**Anfrage der Abgeordneten Marco Lübke, Frank Imhoff und Fraktion der CDU vom 7. November 2023**

Wir fragen den Senat:

1. Wie viele Straftaten wurden bislang im Jahr 2023 auf dem Bremer Hillmannplatz und dem unmittelbaren Umfeld festgestellt?

2, Wie hat sich die Zahl der Straftaten an diesem Ort in den vergangenen drei Jahren entwickelt?

3. Auf welche Umstände führt der Senat die gegebenenfalls ansteigenden Zahlen der Straftaten auf dem Hillmannplatz und dem unmittelbaren Umfeld zurück, und welche Maßnahmen ergreift er deswegen?

**Anfrage 18: Gütliche Einigung beim Horner Bad noch möglich?  
Anfrage der Abgeordneten Marco Lübke, Heiko Strohmann, Frank Imhoff und  
Fraktion der CDU  
vom 7. November 2023**

Wir fragen den Senat:

1. Inwieweit wurden die Sanierungsarbeiten im Horner Bad nach der Fertigstellung von den Bremer Bädern mangelfrei abgenommen und welche Mängel sind seither aufgetreten und angezeigt worden?

2. Wann werden die aktuellen Mängel am Horner Bad von wem voraussichtlich behoben, und wann wird das Hallenbad voraussichtlich wieder wettkampffähig sein?

3. Wie hoch ist die bislang nicht bezahlte Schlussrechnung des für die Sanierung des Horner Bades zuständigen Unternehmens, die der Bremer Bäder Gesellschaft vorliegt und inwieweit kommt, nach der Freistellung der Geschäftsführerin Frau Baden, eine gütliche Einigung hinsichtlich der Zahlung in Frage?

**Anfrage 19: Was kostet Bremen die Freistellung der Bäder Chefin?  
Anfrage der Abgeordneten Marco Lübke, Frank Imhoff und Fraktion der CDU  
vom 7. November 2023**

Wir fragen den Senat:

1. Wann endet der Anstellungsvertrag der freigestellten Geschäftsführerin der Bremer Bädergesellschaft?

2. In welcher Höhe und bis wann erhält die freigestellte Geschäftsführerin der Bremer Bädergesellschaft weiterhin ihr Festgehalt und gegebenenfalls erfolgsabhängige Komponenten?

3. Inwiefern geht die freigestellte Geschäftsführerin juristisch gegen die Freistellung vor?



**Anfrage 20: Info-Lotsinnen und Lotsen der Verbraucherzentrale Bremen  
Anfrage der Abgeordneten Ole Humpich, Thore Schäck und Fraktion der FDP  
vom 7. November 2023**

Wir fragen den Senat:

1. Wie viele Mitarbeitende sind nach Kenntnis des Senats für die Infokampagne als Lotsinnen und Lotsen bei der Verbraucherzentrale Bremen mit welchem Stundenumfang tätig?
2. Wo und wie genau sind die Info-Lotsen nach Kenntnis des Senats aktiv, und wie viele Anfragen haben sie mit Stand 31. Oktober 2023 in den Quartieren und über die Hotline jeweils bearbeitet?
3. Wie bewertet der Senat die Informationskampagne und ist eine Verstärkung des Angebots bei der Verbraucherzentrale Bremen über den 31. Dezember 2023 geplant, wenn ja, in welchem Umfang, wenn nein, warum nicht?